Breslauer  Zeitung.

Vierteljährlicher Abonnementspr. in Breslau 6 Mark, Wochen-Abonnem. 60 Pf., außerhalb pro Quartal 7 Mark 50 Pf. — Insertionsgebühr für den Raum einer kleinen Zeile 30 Pf., für Inserate aus Schlesien u. Posen 20 Pf.

Expedition: Herrenstraße Nr. 20. Außerdem übernehmen alle Post-Anstalten Bestellungen auf die Zeitung, welche Sonntag einmal, Montag zweimal, an den übrigen Tagen dreimal erscheint.

Nr. 575. Mittag-Ausgabe. Siebzigster Jahrgang. — Eduard Trewendt Zeitungs-Verlag. **Montag, den 19. August 1889.**

Deutschland.

Berlin, 17. Aug. [Amtliches.] Se. Majestät der König hat dem Verkehrs-Inspector in der Verwaltung der Reichs-Eisenbahnen in Elsaß-Lothringen, Rechnungsrath Heidecker, den Rothen Adler-Orden dritter Klasse mit der Schleife; dem Rentner Wilhelm Bieler zu Münster i. W. den Rothen Adler-Orden vierter Klasse; sowie den pensionirten Förstern Riemann zu Okollo im Kreise Bromberg, Heilscher zu Konstadt im Kreise Kreuzburg und Göring zu Briegischdorf im Kreise Brieg das Allgemeine Ehrenzeichen verliehen.

Se. Majestät der König hat dem Königlich baierischen Badecommissär, Kammerherrn Freiherrn von Bechtolsheim zu Kissingen den Königlichen Kronen-Orden dritter Klasse; sowie dem evangelischen Pfarrer Beck und dem Bürgermeister Fuchs zu Kissingen den Rothen Adler-Orden vierter Klasse verliehen.

Se. Majestät der König hat dem Privat-Architekten, Regierungs-Baumeister Hermann von der Hude in Berlin den Charakter als Baurath verliehen.

Dem Notar Ehrmann in Buchsweiler ist die nachgesuchte Entlassung aus dem Justizdienst des Reichslandes ertheilt worden.

Der Stallmeister Hemmerling ist bei der Universität zu Berlin als Universitäts-Stallmeister angestellt worden. (R.-Anz.)

[Marine.] S. M. Cadettenschulschiff „Niobe", Commandant Capt. zur See Aschenborn, ist am 17. August d. J. in Marstrand in Schweden eingetroffen und beabsichtigt, am 20. d. Mts. wieder in See zu gehen. — S. M. Kreuzercorvette „Olga", Commandant Corvetten-Capitän Freiherr von Ehrhardt, hat am 16. d. Mts. von Port-Said aus die Heimreise fortgesetzt.

Provinzial-Zeitung.

Breslau, 19. August.

z. **Zugverspätung.** Der gestrige Nacht-Curierzug von Berlin, welcher um 6 Uhr 22 Min. Vormittags hier ankommen soll, traf mit einer Verspätung von 29 Minuten hier ein.

• **Eisenbahnunglück auf der Posen-Kreuzburger Bahnlinie.** Aus Posen schreibt uns unterm 18. August c. unser □-Correspondent: Heute Mittags 12 Uhr fuhr ein in der Richtung von Kreuzburg nach Posen abgelassener Güterzug unmittelbar bei der Station Starolenka unweit Posen einem Rangirzuge in die Flanke. Der Zusammenstoß war so heftig, daß eine Anzahl Wagen vollständig zertrümmert, die eine Locomotive schwer beschädigt und ein Theil der Fracht den tiefen Bahndamm hinabgeschleudert wurde. Ein mit Schwefelsäure gefüllter großer Kessel von 4 Meter Länge beschrieb in der Luft einen förmlichen Bogen, um dann mit großem Getöse in ziemlicher Entfernung vom Bahndamm niederzufallen. Glücklicherweise ist kein Verlust an Menschenleben zu beklagen. Der Zugführer Gottschalk, welcher noch nach seiner Auffindung eine Zeit lang besinnungslos blieb, trug einige Quetschungen davon. An der Stelle des Zusammenstoßes wurden die Schienen von den Schwellen gerissen.

= **Bolkenhain,** 16. August. [Innungssache. — Neubau.] Die hiesige Schuhmacherinnung, welche die Stadt Bolkenhain und 28 Ortschaften umfaßt, giebt den noch nicht zu ihr gehörenden Meistern nur bis zum 1. October 1889 noch Frist, Lehrlinge zu halten, nachdem ihr am 1. Juli 1889 das Recht verliehen worden, in ihrem Bezirke allein Lehrlinge zu halten. — Auf der Kgl. Domäne Wiesau wird für den Pächter ein schloßartiges Herrenhaus errichtet.

Telegramme.

(Original-Telegramm der Breslauer Zeitung.)

Hamburg, 18. Aug. Sechster Radfahrerverbandstag. Wettfahren des deutschen Radfahrerbundes. Erster Renntag. Bei schönstem Wetter und ungeheurer Betheiligung des Publikums wurden heut 12 Rennen, darunter diejenigen um die Meisterschaften auf hohem Zweirad und Dreirad abgehalten. Resultat: Meisterschaft auf hohem Zweirad: August Lehr, Frankfurt a. M.; Meisterschaft auf dem Dreirad: John Eschermann aus Hamburg nach schärfstem Kampfe; Meisterschaft im Kunstfahren: Karl Marschner aus Dresden. Sämmtliche Rennen waren äußerst spannend.

(Aus Wolff's telegraphischem Bureau.)

Bayreuth, 17. Aug. Der Kaiser und die Kaiserin, sowie der Prinzregent von Baiern wohnten heute Abend der Aufführung der „Meistersinger" bei. Die Vorstellung nahm unter der Leitung von Hans Richter einen überaus glänzenden Verlauf. Die Hauptrollen waren durch die Herren Betz (Sachs), Gudehus (Walther), Friedrichs (Beckmesser), Hofmüller (David) und die Damen Dreßler (Eva) und Staudigl (Magdalena) besetzt. Das Kaiserpaar und der Prinzregent wurden bei der Auffahrt und Abfahrt von dem zahlreich versammelten Publikum stürmisch begrüßt.

Bayreuth, 18. August. Bei der heutigen Hoftafel brachte der Prinzregent das Wohl der Erlauchten Gäste aus. Die Musik intonirte darauf „Heil Dir im Siegerkranz". Sodann trank der Kaiser Wilhelm auf das Wohl des Prinzregenten, worauf die Musik die baierische Volkshymne spielte. Kurz darauf brachte der Kaiser einen Toast auf den Kaiser von Oesterreich aus, dessen Geburtstag am heutigen Tage ist. Die Musik spielte die österreichische Nationalhymne. Nach der Tafel fand Cercle statt. Der Kaiser und die Kaiserin werden morgen Vormittag 9 Uhr die Reise nach Karlsruhe antreten. Der Prinzregent kehrt bald darauf nach München zurück.

Bayreuth, 19. August. Der Kaiser und die Kaiserin wohnten mit dem Prinzregenten Luitpold der gestrigen Parsifal-Aufführung bei, welche glänzend verlief. Nach der Vorstellung fand eine großartige Illumination statt.

Berlin, 17. Aug. Die heutige Protestversammlung der deutschen Colonialgesellschaft beschloß, ein Gesuch an den Reichskanzler zu richten, in welchem sie „Verwahrung gegen die Verletzung deutscher Rechte in Afrika durch englische Staatsangehörige" einlegt und die deutsche Reichsregierung um Schutz und „Genugthuung" für Deutsche im Auslande bittet. Im Laufe der Verhandlungen verwahrt der Präsident die Gesellschaft dagegen, daß das Vorgehen den Charakter von Feindseligkeiten gegen England trage, sondern sich nur gegen die „Mißachtung deutscher Rechte durch Engländer" richte.

Dorstfeld, 18. Aug. An dem heute stattgehabten allgemeinen Bergarbeiter-Delegirtentag nahmen 200 Delegirte von 44 Vereinen und 66 Zechen Theil. Die Versammlung nahm einstimmig das Bochumer Verbands-Statut an und beschloß im Jahre 1890 einen allgemeinen Bergarbeitertag in Eisleben abzuhalten. Außer Oberschlesien und dem Saargebiet waren alle Reviere vertreten.

Karlsruhe, 17. Aug. Der Großherzog verlieh dem Schah von Persien das Großkreuz des Hausordens der Treue.

München, 18. August. Der Prinzregent hat dem Generalcapitän der Leibgarde der Hartschiere, Grafen Verri della Bosia, anläßlich dessen 50jährigen Dienstjubiläums das Ehrenkreuz des Ludwigsordens verliehen und denselben à la suite des 15. Infanterie-Regiments gestellt.

Straßburg i. E., 18. August. Die Betheiligung an der dem Kaiser darzubringenden Huldigung, an welcher auch die Studentenschaft und die Schüler der höheren Schulen theilnehmen, haben bis jetzt 95 Vereine mit 7500 Mitgliedern angemeldet. Der Fremdenbesuch verspricht ein außerordentlich starker zu werden.

Metz, 19. August. Die Enthüllung des Gardeschützen-Denkmals in Amanweiler hat gestern Mittag unter großer Betheiligung stattgefunden. Pfarrer Brück hielt eine ergreifende Weihrede.

Wien, 17. Aug. Die „Wiener Abendpost" hebt anläßlich des Geburtstages des Kaisers die wahrhaft großartigen Huldigungen hervor, welche dem Kaiser in Berlin als Anerkennung seiner zahlreichen Herrschertugenden zu Theil wurden und jedes patriotische Herz mit Stolz und Freude erfüllen. — Der König Milan ist heute Nachmittag hier eingetroffen und vom serbischen Gesandten empfangen worden.

Wien, 17. Aug. Nach einer Meldung der „Neuen Freien Presse" aus Pest, ist der Graf Julius Andrassy mit seiner Familie und Professor Purjesz dort eingetroffen, und wird am Montag eine Consultation mit dem Wiener Professor Dittel daselbst stattfinden.

Wien, 17. August. Nach einer Meldung aus Mostar wurde daselbst in vergangener Nacht ein zehn Secunden lang dauerndes Erdbeben wahrgenommen, durch welches auf der Eisenbahnstrecke Mostar-Ostrojac ein Schienenbruch und ein Mauereinsturz verursacht wurde. Gleichzeitig wurde in Konjica ein fünf Secunden währendes Erdbeben verspürt.

Wien, 17. August. Der König von Rumänien hat mit dem Thronfolger heute früh um $7\frac{1}{2}$ Uhr die Weiterreise nach Bukarest angetreten.

Wien, 18. Aug. Der heutige Geburtstag des Kaisers wurde in der ganzen Monarchie in erhebendster Weise begangen. In den Kirchen aller Confessionen fanden Gottesdienste statt, an denen die Behörden, sowie die Bevölkerung überaus zahlreich theilnahmen, in den Garnisonen wurde die Feier durch Tagesreveille und Kanonendonner eröffnet, alsdann rückten die Truppen zu Feldmessen aus. Auch wurden vielfach öffentliche und private Festlichkeiten, sowie besondere Wohlthätigkeitsacte veranstaltet.

Wien, 18. Aug. Erzherzog Albrecht wohnt auf ärztliches Anrathen wegen des noch nicht behobenen leichten Unwohlseins der Parade, welche heute anläßlich des Geburtstages des Kaisers Franz Josef stattfindet, nicht bei.

Basel, 17. Aug. Am Sarge des verstorbenen Litterar-Historikers Professor Gelzer ließen der Großherzog und die Großherzogin von Baden einen prachtvollen Kranz mit einer Schleife in den badischen Landesfarben mit folgender Widmung niederlegen: „In unvergänglicher Freundschaft und Dankbarkeit gewidmet, Friedrich und Luise, Großherzog und Großherzogin von Baden."

Rom, 17. August. Die „Riforma" erklärt die Nachricht für unbegründet, daß die Absicht bestehe, nach der Rückkehr des Königs eine versuchsweise Mobilmachung vorzunehmen und neue Befestigungswerke auf den kleineren Mittelmeerinseln aufzuführen. — Der Papst spendete anläßlich seines morgigen Namensfestes 12 000 Frcs. an die Armen der Stadt.

Rom, 17. August. Einer Meldung der „Agenzia Stefani" aus Konstantinopel zufolge empfing der Sultan den italienischen Botschafter und drückte seine lebhafte Freundschaft für die italienische Königsfamilie aus, er sei glücklich, daß Italien bei jeder Gelegenheit der Türkei ihre Sympathien bekunde. Der Sultan hat der Gemahlin des italienischen Botschafters den Schefakat-Orden übersandt und das gesammte Personal der italienischen Botschaft decorirt.

Rom, 18. August. Der Papst empfing anläßlich des Joachimsfestes die Cardinäle und Prälaten, welche ihre Glückwünsche darbrachten, und theilte denselben den Wortlaut der neuesten Encyklika mit, welche besondere Verehrung des heiligen Joseph und Gebete in Hinblick auf die gegenwärtige schwierige Lage empfiehlt.

Rom, 18. August. Die Königin verließ heute früh Gressoney St. Jean (District Aosta) und begiebt sich über Ayas nach Zermatt.

Neapel, 18. August. Der König und der Kronprinz sind in Begleitung des Marineministers an Bord der „Savoia" hier eingetroffen. Der Ministerpräsident Crispi und andere hohe Würdenträger waren in Barken entgegen gefahren. Die Spitzen der hiesigen Behörden, die hier anwesenden Senatoren und Deputirten erwarteten den König im Arsenal.

Paris, 17. August. Boulanger, Dillon und Rochefort haben ein neues Manifest erlassen, in welchem es heißt: Das Urtheil des obersten Gerichtshofes ist das Resultat eines Uebereinkommens zwischen Kammer und Senat, nach welchem die Kammer dem Senat seinen ferneren Fortbestand zugestand. Das Ergebniß der gegen uns begangenen ungeheuerlichen Ungerechtigkeit bedeutet eine Niederlage des allgemeinen Stimmrechts. Aber diese Orgie von Willkürlichkeiten, Verleumdungen und Pflichtvergessenheiten nähert sich ihrem Ende. Trotz der neuen Staatsstreiche, die sich im Dunkeln vorbereiten, vertrauen wir auf die Festigkeit der Wähler.

Paris, 18. August. Ungefähr 13 000 Bürgermeister aus den Gemeinden Frankreichs, welche nach Paris gekommen waren, um sich an dem von der Stadt Paris veranstalteten Banket zu betheiligen, wurden heute Mittag im Hotel de Ville empfangen und begaben sich dann in corpore durch die Rivolistraße nach dem Ausstellungsgebäude. — Der Kriegsminister Freycinet ging heute zu einem Schützenfeste nach Vincennes, an welchem sich auch Schweizer Schützen betheiligten.

Konstantinopel, 17. August. Durch eine Irade des Sultans ist der bisherige Gesandte in Cettinje, Hußni Pascha, zum Botschafter in Petersburg und an seine Stelle der Militärattaché in Wien, Tevfik Bey, zum Gesandten in Cettinje ernannt worden.

Zanzibar, 18. August. (Reutermeldung.) Die muselmännische Neujahrsfeier ist ohne Ruhestörungen verlaufen. — Das englische Kanonenboot „Pigeon" hat eine Sclavendhow bei Pemba genommen.

Bremen, 17. Aug. Der Schnelldampfer „Saale", Capt. H. Richter vom Norddeutschen Lloyd in Bremen, welcher am 7. August von Bremen und am 8. August von Southampton abgegangen war, ist gestern 1 Uhr Nachmittag wohlbehalten in Newyork angekommen.

Hamburg, 18. August. Der Postdampfer „Rugia" der Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Actiengesellschaft hat, von Newyork kommend heute Morgen 8 Uhr Scilly passirt.

Breslau. Wasserstand.

18. Aug. O.-P. 5 m — cm. M.-P. 3 m 70 cm. U.-P. — m 24 cm. über 0.
19. Aug. O.-P. 5 m 1 cm. M.-P. 3 m 73 cm. U.-P. — m 21 cm. über 0.

Handels-Zeitung.

• **Die Deutsche Reichsbank** hat den Satz für den Ankauf von Wechseln am offenen Markte von $2\frac{1}{2}$ auf $2\frac{3}{8}$ pCt. ermässigt.

• **Zu den Antwerpener Wollauctionen** schreiben uns die Herren Richard Rhodius & Co. daselbst: Die heute, den 17. August, festgesetzte Tagesordnung unserer nächsten Auctionen bestimmt, dass dieselben am 27. d. M. beginnen und am 4. September schliessen werden. Es kommen 14 900 Ballen Laplata, 2250 Ballen Austral Cap-Div., zusammen 17 150 Ballen zum Angebot. Die Auswahl wird eine noch recht gute sein und erwartet man bei dem überall flotten Geschäftsgange feste Preise.

• **Zahlungs-Einstellungen.** In Odessa stellten, der „Voss. Ztg." zufolge, die Kaufleute Salomon Abramow Katz und David Luserow Balaban ihre Zahlungen ein.

Concurs-Eröffnungen.

Kaufmann Moritz J. Simon in Angerburg. — Bäckerei-Inhaberin Anna Linda Heilmann in Einsiedel. — Firma Eduard Heyde (Manufactur- und Confectionsgeschäft) in Dresden. — Mechaniker Wilhelm Robert Kley in Dresden. — Schneidermeister Robert Jakob zu Frankfurt a. O. — Hutfabrikant Peter Balensiefer zu Krefeld. — Kaufmann Friedrich Arthur Marxhausen zu Leipzig. — Gebrüder Rode zu Potsdam. — Vieh- und Pferdehändler Hugo Baumann zu Rehna.

Eintragungen in das Handelsregister.

Eingetragen: Bräuer und Gräbe hier, Gesellschafter sind die Kaufleute Robert Bräuer und Emil Gräbe.

Gelöscht: Wolff Sachs & Co. hier.

Procura: Eingetragen: Frau Louise Heymann für die Firma C. Heymann hier.

Marktberichte.

Breslau, 19. August, $9\frac{1}{2}$ Uhr Vorm. Am heutigen Markte war die Stimmung im Allgemeinen matter, bei stärkerem Angebot Preise zum Theil niedriger.

Weizen nur billiger verkäuflich, per 100 Kilogramm alter schles. weisser 16,40—17.50—18.10 Mk., alter gelber 16,30—17.40—18.00 Mark, neuer schles. weisser 15,00—15,30—17,00 Mk., neuer gelber 14,90 bis 15,20—16,90 Mk, feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Roggen feine Qualitäten gut behauptet, per 100 Kilogramm 15,10 bis 15,50—15,90 Mark, feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Gerste ohne Aenderung, per 100 Klgr. 15,00—15,30—15,80, weisse 15,50 bis 16.50 Mark.

Hafer in ruhiger Haltung, per 100 Klgr. alter 15,10—15,50—15,70, neuer 12,80—13,80—14,60 Mark.

Mais unverändert, per 100 Kilogr. 13,00—13.50—14,00 Mark.

Erbsen schwach gefragt, per 100 Kilogr. 14,00—15,00—16,00 Mark. Victoria 15.00—16.00—17,00 Mark.

Bohnen schwacher Umsatz, per 100 Kilogr 18.00—18.50—19.00 M.

Lupinen ohne Angebot, per 100 Kilogr. gelbe 7.00—8,00—9,00 bis 11,00—11,50 Mark, blaue 7,50—8,50—9,50 Mark.

Wicken schwacher Umsatz, per 100 Klgr. 14,00 bis 15,00—16,00 M.

Oelsaaten in ruhiger Haltung.

Schlaglein fest.

Hanfsamen unverändert, 15—16—$17\frac{1}{2}$ Mk.

Pro 100 Kilogramm netto in Mark und Pfg.

Winterraps	32	20	30	20	29	20
Winterrübsen	31	20	29	20	28	20

Rapskuchen matter, per 50 Kilogramm schles. $15\frac{1}{4}$—16 Mk., fremder 14,50—15,50 Mk.

Leinkuchen mehr angeboten, per 100 Klgr. schles. 16,75—17,00 M., fremder 14,75—15,50 Mark.

Palmkernkuchen per 100 Kilogramm 12,75—13,25.

Kleesamen, schwacher Umsatz, 40—45—50—53 Mk.

Mehl in ruhiger Haltung, per 100 Klgr. incl. Sack Brutto Weizen fein 25,75—26,25 Mk., Hausbacken 24,00—24.50 Mk., Roggen-Futtermehl 10,40—10,80 M., Weizenkleie 9,00—9,40 Mark.

Heu per 50 Kilogramm neu 3,00—3,50 Mark.

Roggenstroh per 600 Kilogramm 34,00—38,00 Mark.

Berlin, 17. August. Spiritus unversteuert mit 50 M. Verbrauchsabgabe loco ohne Fass 56,0 Mk. bez., August und August-September 55—54,8—54,9 M. bez., September-October 54,1—54,2 M. bez., unversteuert mit 70 Mk. Verbrauchsabgabe loco ohne Fass 36,6 Mark bez., August und August-September 35,9—35,8—35,9 Mk. bez., September-October 34,6—34,8—34,7 Mk. bez., October-November und November-December 33,8—33,7 Mark bez., April-Mai 34,8—34,7—34,8 M. bez.

Hamburg, 17. August. [Chile-Salpeter.] Inhaber halten fest auf 8,40 M. für loco Waare. Das Geschäft ist höchst unbedeutend sowohl in loco wie auch in Lieferungswaare, für welche 8,40 M. aus den im Herbst zu gewärtigenden Schiffen und 8,90 Mark aus den im nächsten Frühjahr zu gewärtigenden Schiffen gefordert wird.

Börsen- und Handels-Depeschen.

Paris, 17. Aug., Nachmittag 3 Uhr. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) Türkenloose 60, 25. 5% priv. türk. Obligationen —, —. Banque ottomane 520, —. Banque de Paris 740, —. Banque d'escompte 510, —. Credit foncier 1272, 50. Credit mobilier 416, 25. Panama-Kanal-Actien 43, 75. 5% Panama-Kanal-Obligationen 35, —. Rio Tinto 299. 30. Suezkanal-Actien 2265, —. Wechsel auf deutsche Plätze $122\frac{9}{16}$ Wechsel auf London kurz 25, $21\frac{1}{2}$. 3% Rente 85, $27\frac{1}{2}$. 4% unific. Egypter 455, 31. 4% Spanier äussere Anleihe $73\frac{1}{8}$. Meridional-Actien —, —. Cheques auf London 25, 23. Ruhig.

Comptoir d'escompte 85, —. 4% Russen de 1889 90, 25.

London, 17. Aug. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) 4procent. Spanier 73. 5% privil. Egypter $104\frac{1}{4}$. 4% unif. Egypter $90\frac{1}{8}$. 3% garant. Egypter $102\frac{1}{4}$. Convertirte Mexikaner —. 6% consol. Mexikaner $94\frac{3}{4}$. Ottomanbank $10\frac{5}{8}$. Suezactien $90\frac{1}{8}$. Canada Pacific $63\frac{1}{4}$. Englische $2\frac{3}{4}$% Consols $98\frac{3}{16}$. Silber $42\frac{5}{16}$. Platzdiscont $2\frac{7}{8}$%. $4\frac{1}{4}$% egypt. Tributanlehen 92. De Beers Actien neue $17\frac{1}{2}$. Rio Tinto $11\frac{15}{16}$. Rubinen-Actien $\frac{11}{16}$% Agio. 4% consol. Russen 1889 (II. Serie) 91. Ruhig.

Frankfurt a. M., 17. Aug., Abends. [Effecten-Societät.] (Schluss.) Credit-Actien 261. Franzosen —, —. Lombarden $99\frac{3}{8}$. Galizier —. Egypter —, —. 4% Ungarische Goldrente —, —. 1880er Russen —, —. Gotthardbahn 162, 20. Disconto-Commandit 234, 40. Dresd. Bank 153, 70. Laurahütte 138, 40. Sehr still.

Frankfurt a. M., 17. Aug., Nachmittags 2 Uhr 30 Minuten. [Schluss-Course.] Londoner Wechsel 20, 462. Pariser Wechsel 81, 15. Wiener Wechsel 171, 17. Reichsanleihe 108, 40. Oesterr. Silberrente 72, 70. Oest. Papierrente 71, 50. 5% Papierrente 84, 60. 4% Goldrente 94, —. 1860er Loose 122,50. Ungar. 4% Goldrente 85, 40. Italiener 93, 70. 1880er Russen 90, 50. II. Orient-Anl. 64, 80. III. Orient-Anleihe 64. 30. 4% Spanier 73, 60. Unific. Egypter 91, 20. Conv. Türken 16, 10. 3% Portug. Staatsanleihe 66, 90.*) 5% serb. Rente 83, —.*)

Serb. Tabaksrente 83, 50.*) 5% amort. Rumänen 97, —.*) 6% conv. Mexik. Anl. 93, 80. Böhm. Westbahn $280\frac{3}{8}$. Böhm. Nordbahn $196\frac{7}{8}$. Central Pacific 113, 40. Franzosen $189\frac{3}{4}$. Galizier $164\frac{1}{4}$. Gotthardbahn 161. 80. Hess. Ludwigsbahn 124. 40. Lombarden $99\frac{1}{2}$. Lübeck-Büchener 194, 80. Nordwestbahn 161. Creditactien $260\frac{7}{8}$. Darmstädter Bank 164, —. Mitteld. Creditbank 114. 30. Reichsbank 132. 70. Disconto-Commandit 234. 70. Dresdener Bank 153, 80. Anglo-Continent (vorm. Ohlendorff'sche Guano-Werke) 149, 50. 4% griechische Monopol-Anleihe 78, 60.*) $4\frac{1}{2}$% Portugiesen 98, 70. Siemens Glasindustrie 161, —. Internat. Elektricitäts-Actien —. Berlin-Wilmersdorfer 121, 90. La Veloce 144. 80. Dux Bodenbacher 418, gegen gestern 7 Fl. höher. Still.

Privatdiscont $2\frac{1}{4}$%.

*) pr. Comptant.

Nach Schluss der Börse: Creditactien $260\frac{3}{4}$. Franzosen $189\frac{7}{8}$. Galizier $164\frac{1}{8}$. Lombarden $99\frac{3}{8}$. Egypter 91. 20. Disc.-Commandit 234, 40. Nordd. Lloyd —, —. Türkenloose 21, 30,

Hamburg, 17. Aug., Nachmittag. [Schluss-Course.] Preuss. 4% Consols 107, 20. Silberrente 72, 50. Oesterr. Goldrente 94, —. Ungar. 4% Goldrente 85, 20. 1860er Loose 122, 50. Italienische Rente 94, —. Creditactien 261, —. Franzosen 475, —. Lombarden 249, —. 1877er Russen —. 1880er Russen 89, —. 1883er Russen 109, 70. 1884er Russen —, —. II. Orient-Anleihe 62, 80. III. Orient-Anleihe 62, 50. Berliner Handelsgesellschafts-Antheile —, —. Deutsche Bank 170, 80. Disc.-Commandit 234, 20. H. Commerz-Bank 137, —. Nationalbank für Deutschl. —, —. Nordd. Bank 174, 70. Gotthardbahn —. Lübeck-Büchener Eisenbahn 194, 20. Marienb.-Mlawka 66, 70. Mecklenburger Fr.-Fr. 164, 50. Ostpr. Südbahn 105, —. Unterelbische Pr.-A. —. Laurahütte 137, 20. Nordd. Jute-Spinnerei 148, —. A.-C. Guano-Werke 149, 50. Privatdiscont $2\frac{1}{4}$% Hamb. Packetf.-Actien 156, 10. Dyn.-Trust-Actien 147, 40. Still.

Amsterdam. 17. Aug., 3 Uhr Nachmittag. [Schluss-Course.] Oesterr. Papierrente Mai-Novbr. verzinslich —, do. Februar-August verzl. $70\frac{3}{4}$. Oesterr. Silberrente Januar-Juli verzl. $71\frac{3}{8}$, do. April-October verzinsl. $70\frac{3}{4}$. Oesterr. Goldrente —. 4% ungar. Goldrente $84\frac{1}{2}$. 5% Russen von 1877 —, —. Russ. grosse Eisenbahnen $120\frac{1}{2}$. do. I. Orient-Anleihe —. do. II. Orient-Anleihe $61\frac{1}{2}$. Conv. Türken $16\frac{3}{8}$. $5\frac{1}{2}$% holländ. Anleihe $102\frac{3}{4}$. 5% garant. Transvaal-Eisenbahn-Obligationen —, —. Warschau-Wiener Eisenbahnactien $124\frac{1}{4}$. Marknoten 59, 10. Russische Zollcoupons $192\frac{1}{8}$. Hamburger Wechsel —. —. Wiener Wechsel —. —. Londoner Wechsel kurz —, —.

Petersburg, 17. Aug., Nachm. Wechsel auf London 3 Mt. 96, 00, russ. II. Orientanleihe 99, do. III. Orientanleihe 99, do. Anleihe von 1884 —, do. Bank für auswärtigen Handel $251\frac{1}{2}$, Petersburger Disconto-Bank 680, Warschauer Disconto-Bank —. Petersburger internat. Bank $541\frac{1}{2}$, Russische $4\frac{1}{2}$% Bodencreditpfandbriefe $146\frac{1}{2}$, Grosse russ. Eisenbahn 241, Kurs-Kiew-Actien 297.

Liverpool, 17. August. [Baumwolle.] (Anfangsbericht.) Muthmasslicher Umsatz 7000 B. Stetig. Tagesimport 8000 B.

Liverpool, 17. Aug., Nachm. 12 Uhr 10 Min. [Baumwolle.] Umsatz 7000 B., davon für Speculation und Export 1500 B. Steigend. Middl. amerikanische Lieferung ruhig.

Liverpool, 17. August, Nachm. 4 Uhr 10 Min. [Baumwolle.] (Schlussbericht.) Umsatz 7000 Ballen, davon für Speculation und Export 1500 B. Ruhig. Middl. amerikanische Lieferung: August $6\frac{13}{32}$ Verkäuferpreis, August-Septbr. $6\frac{25}{64}$ Käuferpreis, September $6\frac{25}{64}$ do., Septbr.-October $5\frac{61}{64}$ Verkäuferpreis, October-November $5\frac{47}{64}$ Werth, Novbr.-Decbr. $5\frac{21}{32}$ Verkäuferpreis, December-Januar $5\frac{5}{8}$ do., Januar-Februar $5\frac{5}{8}$ do., Februar-März $5\frac{5}{8}$ do., März-April $5\frac{41}{64}$ d. do.

Newyork, 17. Aug., Abends 6 Uhr. Waarenbericht. Baumwolle in Newyork $11\frac{3}{8}$, do. in New-Orleans 11. Raff. Petroleum 70% Abel Test in Newyork 7, 20 Gd., do. in Philadelphia 7, 20 Gd., Rohes Petroleum in Newyork 7, 55, do. Pipe line Certificats per September $99\frac{1}{2}$. Stetig. Schmalz loco 6, 60, do. (Rohe & Brothers) 7, 00. Zucker (Fair refining Muscovados) $6\frac{1}{4}$. Mais (New) $44\frac{1}{4}$. Rother Winterweizen loco 88. Kaffee (Fair Rio) $18\frac{1}{2}$. Mehl 2 D. 90 C. Getreidefracht $4\frac{1}{2}$. Kupfer pr. September nom. Weizen per August $86\frac{1}{8}$, per Septbr. 85, per Decbr. $87\frac{3}{8}$. Kaffee Rio Nr. 7, low ordinary per Septbr. 15, 22, per November 15, 30.

Newyork, 16. August. [Baumwollen-Wochenbericht.] Zufuhren in allen Unionshäfen 1000 B., Ausfuhr nach Grossbritannien 7000 B., Ausfuhr nach dem Continent 3000 B., Vorrath 82000 B.

Wien, 17. Aug., Nachm. [Getreidemarkt.] Weizen per Herbst 8, 53 Gd., 8. 55 Br., per Frühjahr 9, 16 Gd., 9, 18 Br. Roggen per Herbst 7, 00 Gd., 7, 02 Br. Mais per August 5. 32 Gd., 5, 34 Br., per Septbr.-October 5. 42 Gd., 5, 45 Br. Hafer per Herbst 6, 58 Gd., 6. 60 Br.

Pest. 17. Aug., Vorm. 11 Uhr. [Productenmarkt.] Weizen loco matt, per Herbst 8, 36 Gd., 8, 37 Br., per Frühjahr 1890 9, 00 Gd., 9, 02 Br. Hafer per Herbst 6, 12 Gd., 6, 14 Br. Mais per August-September 5, 00 Gd., 5, 05 Br., per Mai-Juni 1890 5, 55 Gd., 5, 56 Br. Kohlraps per August-Septbr. $18\frac{3}{4}$. Wetter: Schön.

London. 17. August. An der Küste 2 Weizenladungen angeboten.

Amsterdam, 17. August, Nachm. Bancazinn $55\frac{1}{4}$.

Antwerpen. 17. August. [Getreidemarkt.] (Schlussbericht.) Weizen ruhig. Roggen behauptet. Hafer unverändert. Gerste behauptet.

Antwerpen, 17. Aug., Nachm. 4 Uhr 10 Min. [Petroleummarkt.] (Schlussbericht.) Raffinirtes Type weiss. loco $18\frac{1}{8}$ bez. u. Br., per August $18\frac{1}{8}$ Br., per Septbr. 18 Br., per Septbr.-Decbr. 18 bez. u. Br. — Fest.

Hamburg. 17. August. Nachm. Petroleum befestigt. Standard white loco 7, 10 Br., 7, 00 Gd., per Septbr.-Decbr. 7, 20 Br., — Gd. — Wetter: Bedeckt, wärmer.

Bremen. 17. Aug. Petroleum (Schlussbericht) ruhig, Standard white loco 7, 10 bez.

Meteorologische Beobachtungen auf der königl. Universitäts-Sternwarte zu Breslau.

August 17., 18.	Nachm. 2 Uhr.	Abends 9 Uhr.	Morgens 7 Uhr.
Luftwärme (C.)	+ 21°,2	+ 17°,8	+ 17°,2
Luftdruck bei 0° (mm)	749.9	748.9	748.9
Dunstdruck (mm)	7.8	10.4	10.5
Dunstsättigung (pCt.)	42	68	69
Wind (0—6)	W. 2.	S. 1.	SO. 1.
Wetter	zieml. heiter.	heiter.	heiter.
Höhe der Niederschläge seit gestern früh (mm)			—
Wärme der Oder			+ 17,0

August 18., 19.	Nachm. 2 Uhr.	Abends 9 Uhr.	Morgens 7 Uhr.
Luftwärme (C.)	+ 24°,8	+ 20°,2	+ 16°,5
Luftdruck bei 0° (mm)	748,6	750,3	750,1
Dunstdruck (mm)	11,8	10,4	11,1
Dunstsättigung (pCt.)	51	58	79
Wind (0—6)	W. 2.	still.	SO. 1.
Wetter	heiter.	heiter.	bezogen.
Höhe der Niederschläge seit gestern früh (mm)			—
Wärme der Oder			+ 18,3.

Hamburg, 17. Aug. [Börsenbericht von Ferdinand Seligmann.] Spiritus: per August 23 Br., 23 Gd., per August-September 23 Br., 23 Gd., per September-October $23\frac{1}{4}$ Br., 23 Gd., per October-Novbr. $23\frac{1}{2}$ Br., $23\frac{1}{4}$ Gd., per November-December $23\frac{1}{4}$ Br., 23 Gd., per December-Januar $23\frac{1}{4}$ Br., 23 Gd., per April-Mai $23\frac{1}{4}$ Br., 23 Gd. Tendenz: Still.

Courszettel der Berliner Börse vom 17. August 1889.

Gold, Silber und Banknoten.

	Cours vom 16.	Cours vom 17.
20 Frcs.-Stücke	16,30 B	16,28 bz
Imperials	— —	— —
Engl. Noten 1 L. Sterl.	20,46 B	20.45 bz
Oesterr. Noten 100 Fl.	171,15 bz	171,10 bz
Oesterr. Silb.-Coup. (einlösb. Berlin)	— —	— —
Russ. Noten 100 R.	211.70 bz	211.55 bz
Russ. Zollcoupons	324.90 bz	324 80 bz

Deutsche Fonds.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 16.	Cours vom 17.
Deutsche Reichs-Anleihe	4	1/4 1/10	108.60 bzB	108.70 bz
dto. dto. dto.	3½	vsch.	104.20 B	104,20 B
Preuss. Consols	4	vsch.	107.20 B	107,20 B
dto. dto.	3½	1/4 1/10	105.20 bzG	105.20 bzG
dto. Staats-Anleihe	4	1/1 1/7	101.20 G	101,50 bzG
dto. Staats-Schuldsch.	3½	1/1 1/7	101,10 bz	101,10 bz
Berliner Stadt-Obligation	4	vsch.	101.75 G	— —
dto. dto. dto.	3½	1/1 1/7	— —	— —
Breslauer Stadt-Anleihe	4	1/4 1/10	102,70 bzB	102,60 bz
Posensche neue Pfandbr.	4	1/1 1/7	101.50 bzG	101.50 G
dto. dto. dto.	3½	1/1 1/7	101.30 B	101.30 G
Schles. landsch. Pfdb. Lit. A.	3½	1/1 1/7	101.50 bz	101.40 G
Posensche Rentenbriefe	4	1/1 1/7	105.40 bz	105.40 G
Schlesische dto.	4	1/4 1/10	105,40 bz	105.40 G
Hamb. Staats-Anleihe	3	1/5 1/11	95.00 bz	95.00 B
Hamburger Rente von 187[illegible]	3½	1/2 1/8	103.90 G	103,90 G
Sächsische Rente von 1876	3	vsch.	97.00 bzB	97,10 G
Hypotheken-Certificate.				
D. Grunder.-Bank III. rz. 110	3½	1/1 1/7	101,90 G	102,00 B
dto. dto. V.	3½	1/1 1/7	99.45 G	99,50 B
Deutsche Grundschuldbank	4	vsch.	103,00 bzG	103,00 bzG
dto. dto. dto.	3½	vsch.	99,80 bzG	99.80 bzG
Deutsche Hypothek. IV.-VI	5	vsch.	111,00 G	111,00 bzG
dto. dto.	4	1/1 1/7	102.60 bzG	102.60 bzG
dto. dto.	4	1/4 1/10	102.60 bzG	102.60 bzG
Hamb. Hypothek-Pfandbr.	4	1/1 1/7	103.50 bzG	103,50 bzG
dto. dto. dto.	3½	1/1 1/7	100,00 bzG	100,00 bzG
H. Henckel'sche rz. à 105	4½	1/4 1/10	105,00 G	105,00 G
dto. (Wolfsberg.) rz. à 105	4½	1/4 1/10	105.20 G	105.30 bzB
Ital. Nat.-Pfdbr. (stfr.)	4½	1/4 1/10	102.30 bzG	102.30 bzG
Meininger Hypoth.-Pfdbr.	4	1/1 1/7	103.50 bzG	103,50 bzG
Nrd. Grunder.-Hyp.-Pfdbr.	4	1/1 1/7	103,00 bzG	103.00 bzG
Pomm. Hyp.-Pfdb. I. r. 120	5	1/1 1/7	100,50 G	100.90 bzG
dto. dto. II. u. IV. r. 110	5	1/1 1/7	98.25 bzG	98.25 G
dto. dto II. rz. 110	4½	1/1 1/7	98.00 bzG	98,00 G
dto. dto. I.	4	1/1 1/7	95.50 bzB	95,50 bzG
Pr. Bod.-Cr.-Hyp. I. II. rz. 110	5	1/1 1/7	112.50 G	112.60 B
dto. dto. III. 1882	5	vsch.	109.00 B	109.00 B
dto. dto. V. 1886	5	vsch.	109.00 B	109.00 B
dto. dto. IV. Ser. rz. 115	4½	1/1 1/7	115,30 G	115.40 G
dto. dto.	4	vsch.	102.75 G	102,90 bzB
Pr. Centralb.-Cr.-Pfdb. rz. 110	5	1/1 1/7	110.50 G	110,50 G
dto. dto. rz. 110	4½	1/1 1/7	110,40 G	110,50 G
dto. dto.	4	1/1 1/7	101.80 bzG	101.90 B
dto. dto.	3½	1/1 1/7	100 40 bzG	100.40 bzG
Pr. Hypoth.-Actien-Br. rz. 120	4½	1/1 1/7	118.20 G	118 20 G
dto. dto. VI. rz. 110	5	1/1 1/7	111,50 G	111.50 B
dto. dto. div.	4	vsch.	103.00 bzG	103.00 bzG
dto dto. div.	3½	vsch.	100.00 bzG	100.00 bzG
Pr. Hyp.-Vers.-Act.-G.-Certf.	4	1/1 1/7	103.20 bzG	103.20 G
dto. dto. dto.	3½	vsch.	100.00 bzG	100,00 G
Schles. Bod.-Cr.-Pfandbr.	5	vsch.	104.25 G	104.25 G
dto. dto. rz. 110	4½	vsch.	112.40 G	112.40 G
dto. dto.	4	1/1 1/7	103.00 G	103,00 G
dto. dto.	3½	1/1 1/7	100.70 G	100,70 G
Ausländische Fonds.				
Argentin. Goldanl.	5	1/1 1/7	94,30 ebz	94.00 bzG
Buenos Ayres	5	1/1 1/7	96.60 bz	95.70 bzG
Bukarester Anl. von 1888.	5	1/6 1/12	96.40 G	96.60 bz
Chinesische 5½% Staats-Anl.	5½	1/5 1/11	113,00 G	113,25 G
Eidgenössische	3½	1/1 1/7	103.30 bz	103,30 bz
dto. neue	3½	30/6 31/12	102.90 bz	102.90 bz
Egypter	4	1/5 1/11	91.25 bz	91.10 bz
dto. Tribut-Anleihe	4¼	10/4 u. 10	92,25 G	92,50 B
dto.	4½	20/6 u. 12	100 60 G	100.75 bz
Griechische Anleihe	5	1/1 1/7	93.25 bz	93.90 bz
dto. steuerfr.	4	1/1 1/7	78.10 bzB	78.70 B
dto. dto.	4	1/4 1/10	76,00 bz	76.00 bz
Italienische Rente	5	1/1 1/7	94.10 bzG	93.70 B
Mexikanische Anleihe	6	1/4 jhl.	96.00 bzB	96,10 bz
Oesterr. Goldrente	4	1/4 1/10	94.00 bzB	94.00 bzG
dto. Papierrente	4⅕	1/2 1/8	71.70 bz	71.75 B
dto. dto.	5	1/3 1/9	84.90 bz	84,90 bz
dto. Silberrente	4⅕	1/1 1/7	72,80 bz	72.50 G
Poln. Pfandbriefe	5	1/1 1/7	63.50 G	63.70 bz
dto. Liquidat.-Pfandbr.	4	1/6 1/12	57,50 G	57,60 G
Portug. Conv.-Anl.	5	1/4 1/10	98,90 bzG	98,80 bzG
Rumänische Anl. von 1880.	6	1/1 1/7	107.25 bzB	107.25 B
dto. amortis. Rente	5	1/4 1/10	96.80 bzB	96.90 G
dto. Eisenb.-Oblig.	5	1/6 1/12	101.40 bz	101.50 bz
Russ. Anl. v. 1880 (Rbl. 125)	4	1/5 1/11	90,75 bzB	90,75 bz
dto. von 1883	6	1/6 1/12	113,00 G	113.50 B
dto. von 1889 conv.	4	1/4 jhl.	92,80 bz	92.80 bz
dto. dto. cons.	4	1/4 jhl.	90.90 bz	90,90 bzB
dto. dto. II. Ser.	4	1/4 jhl.	90,90 bz	90,90 bzB
dto. Orient-Anleihe II.	5	1/1 1/7	64,70 G	64,90à65 bz
dto. dto. III.	5	1/5 1/11	64,40 bz	64,70 bz
dto. innere Anl. v. 1887	4	1/4 1/10	— —	— —
dto. Bodencred.-Pfandbr.	4½	1/1 1/7	96,40 bz	96,75 bz
Russ. Centralb.-Pfd. Ser. I.	5	1/1 1/7	83.20 G	83,25 bzB
Russ.-Poln. Schatz-Oblig.	4	1/4 1/1	91.80 G	91.80 bz
Schwed. Anleihe	3	1/2 1/8	90.20 bz	90,10 bz
Schwed. Hypoth.-Pfdb. 1879	4½	1/4 1/10	104.00 B	— —
Serb. amort. Rente	5	1/1 1/7	83.50 bzG	83,50 bzG
dto. Eisenb.-Hyp.-Oblig.	5	1/1 1/7	84,10 bzG	84.00 bzG
Türkische Anleihe von 1865	1	1/3 1/9	16.20 bzB	16.20 bz
dto. Adm.-Anl. v. 1888	5	1/5 1/11	81,10 bzG	81.40 bz
dto. Zoll-Oblig.	5	1/1 1/7	72.90 G	73.10 bz
Ungarische Goldrente	4	1/1 1/7	85.25 B	85.40 bz
dto. Eisenbahn-Anl. 1889	4½	1/2 1/8	98,60 B	98,60 bz
dto. Papierrente	5	1/6 1/12	— —	81,00 B

Loose.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 16.	Cours vom 17.
Bad. Präm.-Anleihe von 1867	4	1/2 1/8	146,50 bz	146,25 bz
Baier. Prämien-Anleihe	4	1/6	147.10 G	147.25 G
Barletta 100 Lire-Loose	—	—	44.75 bz	44.60 bz
Braunschw. 20 Thlr.-Loose.	—	—	108.90 B	107.60 G
Bukarester Loose	—	—	46.50 B	46.00 B
Cöln-Mindener Präm.-A.-S.	3½	1/4 1/10	143.10 bz	143.20 bz
Dessauer St.-Präm.-Anl.	3½	1/4	138.10 bz	138,20 bz
Finnl. 10 Thlr.-Loose	—	—	56.10 bz	55,90 bz
Goth. Grunder.-Präm.-Pfdb.	3½	1/1 1/7	114,00 B	113.60 G
dto. dto. II.	3½	1/1 1/7	112,00 B	111.60 B
Hamburger 50 Thlr.-Loose.	3	1/3	148.70 B	148.75 B
Kurhessische 40 Thlr.-Loose	—	—	337,50 bz	336.75 bz
Lübecker 50 Thlr.-Loose	3½	1/4	141.75 bz	142.00 bz
Mailänder 10 Lire-Loose	—	—	19.80 bz	19,75 G
Meining. Prämien-Pfandbr.	4	1/2	135.25 B	135.20 B
dto. 7 Fl.-Loose	—	—	27.50 G	27.50 G
Oesterr. (Credit) von 1858.	—	—	321.60 bz	324.40 bzB
dto. Loose von 1860.	5	1/5 1/11	122,50 ebzG	122.40 bz
dto. dto. von 1864.	—	—	307.00 bz	307,10 bz
Oldenburger 40 Thlr.-Loose	3	1/2	135.70 bz	135.90 B
Preuss. St.-Pr.-Anl. von 1855	3½	1/4	169.60 bz	169.60 bz
Raab-Gratzer	4	15/4 10	107,75 bz	107.50 G
Russ. Präm.-Anl. von 1864	5	1/1 1/7	172,20 bz	174.25 G
dto. dto. von 1866	5	1/3 1/9	—	— —
Schwedische 10 Thlr. Loose.	—	—	81,25 bz	— —
Türkische 400 Frcs.-Loose	fr.	—	69,75 bzB	76.50 bzB
Ungarische Loose	—	—	252.00 bz	252,90 bzG

Eisenbahn-Stamm-Prioritäten.

	Div. 1887.	Div. 1888.	Zins-Term	Cours vom 16.	Cours vom 17.
Breslau-Warschau	1,40	2¼	1/1	70,00 bzG	70,00 G
Dortm.-Enschede	4½	4½	1/1	120,10 G	120.10 bz
Marienb.-Mlawka	5	5	1/1	117,50 B	117.40 bz
Ostpr. Südbahn	5	5	1/1	119.50 bzG	119,70 bz
Saalbahn	5	5	1/1	117.75 G	117.25 G
Weimar-Gera	3	3⅓	1/1	98.70 bzG	98,50 bzG
Inländische Eisenbahn-Stamm-Actien.					
Aachen-Mastricht	1⅞	2⅜	1/1	67,60 bzB	67,50 bz
Dortmund-Enschede	2¾	3¼	1/1	95.70 bz	95.75 bzG
Eutin-Lüb. Lit. A.	1	1	1/1	45,90 bz	45,90 bz
Frankf. Güter-Eisnb.	6¼	4½	1/1	107,50 bz	107,50 bz
Ludwgsh.-Bxbch.	9	9⅞	1/4 1/10	239,10 bz	239,10 bz
Lübeck-Büchen	7¼	7½	1/1	194.60 bzG	194,60 bz
Mainz-Ludwigshaf.	4⅙	4½	1/1	123,70 bzG	123,75 ebzB
Marienb.-Mlawka	1	3	1/1	66,10 bz	66.80 bz
Meckl. Friedr.-Fr.	5,80	6¼	1/1	164.50 G	164.50 bz
Ndschl.-Mrk. St.-Act.	4	4	1/1 1/7	102,25 bzG	102,25 G
Niederwald-Bahn	2½	2½	1/1	73,50 bzG	73,75 bz
Ostpr. Südbahn	0	6	1/1	104.10 bzG	104,90 bz
Weimar-Gera	0	0	1/1	26,00 bzG	26,20 bzG
Ausländische Eisenbahn-Stamm-Actien.					
Böhm. Westbahn	7½	7½	1/1	— —	140.05 bz
Dux-Bodenbach	7½	7½	1/1	207.00 B	208,75 bz
Galiz. Carl-Ludw.-B.	4	4	1/1	82.30 G	82,50 G
Gotthardbahn	5	6	1/1	161,40 bz	161,60 bz
Jura-Bern-Luzern	3½	4	1/1	— —	— —
Iwang. Dombr. (gar.)	5	5	1/1 1/7	99.25 G	99.30 G
Kaschau-Oderberg	4	4	1/1	66,50 B	66,50 bzB
Lemberg-Czernow.	6¾	6¾	1/5 1/11	100.60 bz	101.00 bzG
Meridional-Actien	7⅕	7⅕	1/1 1/7	141,90 bz	140.50 bz
Mittelmeer-Eisenb.	5⅘	—	1/7	119.00 G	119.40 bz
Mosko-Brest	3	3	1/1	63,90 G	63,50 bz
Oest.-Franz. Staatsb.	3½	3,70	1/1	95,40 bz	95,90 bz
Oest. Nordwestbahn	4	4¼	1/1	— —	80.90 bz
dto. (Elbthalbahn).	3½	5	1/1	93,60 bzG	93.90 bz
Oest. Südbahn (Lb.)	⅖	1	1/5	49.90 bz	49.75 bz
Raab-Oedenburg	½	1	1/1	32,75 bz	32,90 bz
Reichenb.-Pardub.	3,81	3,81	1/1	71.80 G	71,80 bz
Russ. Staatsbahn	7,48	7,46	1/1 1/7	127,00 bz	127,90 bz
Russ. Südwestbahn	5	6.94	1/1	75,40 bz	75.70 bz
SchweizerCentralbh.	5	5⅗	1/1	135,00 ebzB	134,50 G
dto. Nordostbhn.	2	4	1/1	114,10 G	116.10 bz
dto. Unionbahn	2½	4¼	1/1	111.25 G	— —
dto. Westbahn	0	0	1/1	43,90 bz	44,10 bz
Westsicil. Eisenbahn	4	4,34	1/1	— —	76.50 bzB
Wsch.-Wien (M.p.St.)	15	15	1/1	216,60 bz	217.00 B

Inländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 16.	Cours vom 17.
Breslau-Warschauer	5	1/4 1/10	— —	— —
Cöln-Minden IV.	4	1/4 1/10	104,00 B	104,00 B
dto. VI.	4½	1/4 1/10	— —	104,00 B
Magdeb.-Leipziger Lit. A.	4½	1/1 1/7	105,50 G	105,70 B
dto. dto. Lit. B.	4	1/1 1/7	103,90 bz	104.30 G
Oberschles E.	3½	1/4 1/1	102.10 B	— —
dto. H.	4	1/1 1/7	104.00 bzG	104,20 B
dto. Em. von 1879	4½	1/1 1/7	103.80 G	— —
Rechte-Oder-Ufer-Bahn S. II.	4	1/1 1/7	— —	— —

Ausländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 16.	Cours vom 17.
Gotthard I.	4	1/1 1/7	103,75 bz	104.20 bzG
Sardinische	4	1/1 1/7	89.50 bzG	89,60 G
Dux-Bodenbach I.	5	1/1 1/7	91 30 bzG	91.10 G
Dux-Prag	5	1/1 1/7	108,90 G	108.90 G
Elisabeth-Westbahn frei	4	1/4 1/10	103.00 G	103,10 B
Galiz. Carl-Ludwigsbahn	4½	1/1 1/7	85.60 G	85.25 G
Ital. Eisenb. gar. I. II. Ser.	3	1/1 1/7	59,60 bzG	59,70 bzB
dto. dto. III. IV. Ser.	3	1/1 1/7	— —	— —
Kaiser Ferdin.-Nordbahn	5	1/5 1/11	— —	— —
Kaschau-Oderberg	5	1/1 1/7	87.70 bz	87.70 bzG
dto. Gold-Prioritäten	5	1/1 1/7	101,75 G	101,80 B
Kronprinz Rudolf	4	1/4 1/10	80.90 bzG	81 00 G
Lemb.-Czernow. 10% Steuer	4	1/5 1/11	70,10 G	70,10 G
dto. dto. steuerfrei	4	1/5 1/11	76,25 bz	76,10 G
Mährisch-Schlesische	fr.	—	68.30 G	68,00 bzG
Oest.-Franz. Staatsbahn alte	3	1/3 1/9	84.30 bz	84,30 B
dto. dto. 1874	3	1/3 1/9	82,60 G	82.70 B
dto. dto. (Gold)	4	1/5 1/11	101,50 G	101.50 G
Oesterr. Nordwestbahn	5	1/3 1/9	92.90 bzG	92.75 G
dto. Lit. B. Elbethalb.	5	1/5 1/11	90,30 G	90,30 G
Reichenberg-Pardubitz	5	1/4 1/10	— —	— —
Südösterreich. (Lomb.)	3	1/1 1/7	61.80 G	61.90 bz
dto. dto. Oblig.	5	1/1 1/7	103.00 B	102.90 B
dto. dto. (Gold)	4	1/5 1/11	98.80 G	98,80 bz
Ungar. Nordostbahn	5	1/4 1/10	85,50 ebzG	85.90 bzG
dto. dto. Gold-Pr.	5	1/1 1/7	101.50 G	101.60 B
dto. Ostbahn I. Em.	5	1/1 1/7	85.40 G	85.40 G
dto. II. Staats-Obligat.	5	1/1 1/7	100.30 G	100,30 G
Brest-Grajewo	5	1/1 1/7	95.80 G	95.70 bzG
Charkow-Asow	5	1/3 1/9	100.00 G	100,00 G
dto. dto. 100 Lstrl.	5	1/3 1/9	102.20 G	102.20 G
Iwangorod-Dombrowo	4½	1/1 1/7	96.30 bzG	96,30 G
Kursk-Kiew gar.	4	1/2 1/8	90.90 bzG	90,60 G
Moskau-Jaroslaw	5	1/1 1/7	64.30 G	64.45 G
dto. Rjäsan	4	1/2 1/8	92.50 bzG	92,40 bzG
dto. Smolensk	5	1/5 1/11	99.60 bzG	99.75 bz
dto. Kursk	4	1/5 1/11	86.70 bzG	86.70 bzG
Warschau-Terespol	5	1/4 1/10	100.25 bz	100.40 G
Warsch.-Wien II. steuerpfl.	5	1/1 1/7	102.40 bz	102 25 bz
dto. dto. III. dto.	5	1/1 1/7	102.40 bz	102.25 bz
dto. dto. IV. dto.	5	1/1 1/7	102.40 bz	102.25 bz
dto. dto. V. dto.	5	1/1 1/7	102.40 bz	102.25 bz
dto. dto. VI. dto.	5	1/1 1/7	102,70 bz	102.50 G
Wladikawkas	4	1/1 1/7	88.90 G	89.00 bzB
Transkaukasische	3	15/6 u. 12	71.60 G	72,00 ebzB
Russische Südwestbahn	4	1/1 1/7	90.60 bzG	90,60 G
Süditalien. (Méridionaux)	3	1/4 1/10	63.10 G	63.10 G
California-Oreg.	5	1/1 1/7	108 90 G	109.00 G
Central-Pacific	6	1/1 1/7	113.60 G	113.50 G
Chicago-Burlington	4	1/5 1/11	92 25 B	— —
Chicago-South-West	7	1/5 1/11	— —	— —
Joaquin-Valley	6	1/4 1/10	114.60 G	114.60 G
Oregon Railway u. Nav. Cmp.	5	1/6 1/12	104.40 G	104 40 bzG
South-Missouri	6	1/1 1/7	— —	— —
South-Pac. of Calif.	6	1/4 1/10	113.90 G	113 90 bzG
St. Louis Arkansas u. Texas	6	1/11 1/5	80,70 bzG	80.75 bzG
St. Louis u. St. Francisco	6	1/1 1/7	116,50 bzG	116,10 B
dto. dto. dto.	5	1/1 1/7	102.90 bzG	102.90 bzG
Northern-Pacific I. Mortg.	6	1/1 1/7	115.50 bzG	115.40 bzG
dto. dto. II. Mortg.	6	1/4 1/10	113.20 bzB	113.20 bzG
St. Paul Minneapol u. Manit.	4½	1/1 1/7	100,10 G	99,75 G

Bank-Actien.

	Div. 1887.	Div. 1888.	Zins-Term	Cours vom 16.	Cours vom 17.
Aachener Discontob.	4	0	1/1	— —	— —
B. f. Sprit-u. Prod. Hdl.	4	3⅔	1/1	82,10 bz	82,00 G
Berliner Kassenver.	5	5⅓	1/1	130,25 G	— —
dto. Handelsges.	9	10	1/1	176,00 bzG	176.60 bzG
Berl. Prod.-u. Handlb.	4¾	5	1/1	p.St.299,00 G	p.St.299,00 G
Breslauer Discontob.	5	6⅓	1/1	111.75 B	111,75 B
dto. Wechslerbk.	4½	6	1/1	107,00 G	107,10 bzG
Darmstädter Bank	7	9	1/1	163,25 G	163,75 G
Deutsche Bank	9	9	1/1	170.25 bzG	171.00 bzB
dto. Genossensch.	7	7½	1/1	137,50 G	137,50 G
dto. Hypthbk. 60%	5½	6¼	1/1	115.50 bzG	115.80 bz
Disconto-Command.	10	12	1/1	234.50 bz	234,50 bz
Dresdener Bank	7	9	1/1	152.25 bzG	153.50 bzG
Goth. Grunder.-Bank	0	6	1/1	87,50 ebzG	87,80 G
dto. jg. 40%	0	0	1/1	94,60 G	94.50 bzG
Hannoversche Bank	5	4½	1/1	— —	114,50 B
Internationale Bank	—	—	1/1	123.90 bzG	123,90 bzG
Leipziger Credit	9	10	1/1	199,60 G	199,90 bz
dto. Disconto	0	0	1/1	9,75 G	9,75 G
Luxemburger Bank	6½	7½	1/1	144,75 bz	144.75 bz
Magdeb. Priv.-Bank	5.4	4,9	1/1	— —	120.00 bzG
Mitteld. Creditbank	4½	6	1/1	112,60 bzG	113.50 bzG
Nationalb. f. Dtschl.	6	9	1/1	141,90 bzG	141.50 bzG
Norddeutsche Bank	8½	10	1/1	175,50 bz	175.00 bzG
dto. Grunder.-Bk.	0	0	1/1	87,50 G	87,90 bz
Petersbg. Discontob.	18	15	1/1	176.50 G	176.50 G
Pomm. Hypoth.-Bk.	0	0	1/1	36,40 bz	35,90 bz
Pos. Provinz.-Bank	5½	5½	1/1	116,75 G	116,75 G
Preuss. Bod.-Cr.-Act.	6	6⅓	1/1	124,50 bzG	124.50 bzG
dto. Centr.-Bod. 40%	8¾	9½	1/1	150.75 G	150.25 bzG
Pr. Hyp.-V.-A. 25%	7⅖	8	1/1	113.50 G	113,50 G
Pr. Hyp.-V.-A. vollb.	7⅖	8	1/1	139,60 G	139,00 G
dto. Hypth.-Act.-B.	6	6½	1/1	125,80 G	125,80 bzG
Reichsbank	6⅕	5⅖	1/1 1/7	133,50 G	133.30 G
Russ. B. f. ausw. H.	0	0	1/1	64,00 bz	63,90 bz
Sächsische Bank	4	4⅙	1/1	111.10 G	111.25 G
Schles. Bankverein	6	7	1/1	133,25 G	133,40 bzG

Industrie-Gesellschaften.

(Bei den das Geschäftsjahr nicht mit dem 31. December schliessenden Gesellschaften verstehen sich die Dividenden pro 1887/88 und 1888/89.)

Börsenzinsen 4%. Ausnahmen überall speciell angegeben.

	Div. 1887.	Div. 1888.	Zins-Term	Cours vom 16.	Cours vom 17.
Allg. Elektr. (Edison)	7	—	1/7	178.50 bz	178.90 bz
Allg. Häuserbau-Ges.	0	0	1/1	106.00 G	106.50 bzG
Archimedes	10	—	1/7	141,50 ebzG	141,50 bzG
Berl. grosse Pferdeb.	12	12¼	1/1	273,60 G	274.50 bz
Berl. Bockbrauerei	5	—	1/7	113,00 bz	112,90 bz
Berl. Charl. Bau	0	1	1/1	153.00 bzG	152,75 bzG
Bismarckhütte	10	—	1/7	202.50 bzG	202.50 G
Bochum. Gussstahl.	9	—	1/7	213,50 bz	213.80 bz
Bresl. Act.-Br. conv.	0	—	1/10	70,50 bz	71,50 bz
dto. Oelfabrik	5½	5¾	1/6	94.10 G	94,75 B
dto. Strassenbahn.	6	7	1/1	148,50 bzG	148.50 B
dto. Wagenbau-G.	5	9	1/1	178,10 bz	176.00 bzG
Donnersmarckhütte.	0	3	1/7	74,00 bzG	75,60 bz
Dortm. Un. St.-Pr.	2	—	1/7	95,80 bzG	96.00 bzG
dto. 6% Vrz.-Act.	—	—	1/7	85,50 bzG	86,40 bzG
Erdmannsd. Spinner.	0	6	1/10	106.50 bzG	106.50 bzG
Façonschm. 5% St.Pr.	0	5	1/1	177,00 bzG	177.00 G
Fraust. Zuckerfabr.	14	—	1/9	191.75 bzG	193,10 bzG
Friedrichsh. Act.-Br.	55	—	1/10	735.00 G	735,00 bzG
Giesel. Cementfabr.	10½	12	1/1	143.80 B	143,00 B
Görlitz. Eisenb.-Bed.	8⅔	—	1/7	179.10 G	178,60 bzG
Gruson-Werk	12	—	1/7	277,10 bzG	276.75 bzG
Hofmann Waggonf.	4	9	1/1	175.00 G	176.25 ebzG
Inowrazl. Steins.	0	0	1/1	54,50 bzB	54,50 ebzB
Kramsta Schles. L.	6⅓	—	1/9	139.30 G	139.30 G
Lauchhammer conv.	7	—	1/7	160.10 bzG	161.25 bzG
Laurahütte	5½	—	1/7	141.20 bz	142.10 bz
Nob. Dyn. Trust-C.	5	8½	1/5	155,00 bzG	154.25 bzG
Nordd. Lloyd	5	12	1/1	183.80 bz	182,70 bz
Oberschl. Cham.-F.	—	—	1/7	148,25 G	148.90 bz
dto. Eisb.-Bed.	0	5½	1/1	104,60 bz	104.80 bzG
dto. Eisen-Ind.	10	12	1/1	196,00 bzG	197,25 bz
dto. Portl.-Cem.	—	10	1/7	132,10 G	132 10 bzG
Oppelner Cement	2½	6	1/1	122.50 G	121.75 B
Posener Sprit-A.-G.	9½	—	1/7	108.00 G	108,50 bzG
Redenhütte St.-Pr.	7	—	1/7	139.00 bzG	138,75 bz
Schering	24	18	1/1	298.00 G	302.00 bzG
Schles. Dampf.-C.	—	8½	1/1	126,50 G	124,25 G
dto. Gas-A.-G.	6	6⅓	1/1	117.25 bz	117,00 G
dto. Kohlenwerk.	0	—	1/7	60,00 bz	60,10 bzG
dto. Portl.-Cem.	11½	18½	1/1	190.60 bzG	190.75 bzG
dto. Zinkh.-A.-G.	6½	9	1/1	174,00 bzG	176.00 bzG
dto. 4½% St.-Pr.	6½	9	1/1	174.00 bzG	175.75 bzG
Schöneb. Schlossbr.	15	—	1/10	350,00 bzG	352.00 bzG
Schwartzkopff	12½	—	1/7	295,00 bzG	294.25 bz
Tarnowitzer St. Pr.	3½	6	1/1	98,10 bzG	97.60 bzG
Tivoli Act.-Bierbr.	7	—	1/10	141,00 bzG	141.50 bzG
	—	—			
Schl. Feuerv.-G. 20%	31⅔	31⅔	1/1	2100 G	2100 G
Obligationen.	Rückzhlb.				
Oberschl. Eisenbd. 5	105		1/1 1/7	104,20 G	104,20 G
Redenhütte 6%	115		vrtlj.	116.25 bzB	116,10 G
Tiele-Winckler 4%	100		1/2 1/8	101,60 bzG	101,80 G

Wechsel und Bankdiscont.

	Zins-fuss.	Cours vom 16.	Cours vom 17.
Amsterdam 100 Fl. 5 T.	2½	— —	169.05 bz
dto. 100 Fl. 2 M.	2½	— —	168.50 bz
Belg. Plätze 100 Frcs. 8 T.	3½	— —	81.10 bz
London 1 L. Strl. 8 T.	3	— —	20.46 bz
dto. 1 L. Strl. 3 M.	3	— —	20.32 bz
Paris 100 Frcs. 8 T.	3	— —	81,15 bz
New-York vista.	5	— —	420,00 bz
Petersburger 100 S.-R. 3 W.	5½	210.75 bz	210,75 bz
dto. dto. 3 M.	5½	207,80 bz	208,00 bz
Wien österr. W. 100 Fl. 8 T.	4	171,00 bz	171,00 bz
dto. dto. 100 Fl. 2 M.	4	170,05 bz	169,90 bz
Ital. Plätze 100 Lire 10 T.	5	— —	80,45 bz
Schweiz. Plätze 100 Frcs. 10 T.	4	— —	80.95 bz
Warschau 100 S.-R. 8 T.	5½	211,40 bz	211.30 bz

Reichsbank 3 %. — Lombard 4 %.
Privatdiscont $2\frac{1}{8}$% bz.

Ultimo-Course um 3 Uhr.

	Per August.	Per Septbr.
Ungar. 4% Goldrente	85,25	— —
Russische Anl. 1880.	90,50	— —
dto. dto. 1889	90,62	— —
Disconto-Command.	234,12	— —
Dortmunder Union	96,25	— —
Laurahütte	142,25	— —
Oesterr. Credit	163,62	— —
Franzosen	95,75	— —
Lombarden	49,75	— —
Russische Noten	211,50	— —
Marienburg-Mlawka	66,50	— —
Ostpr. Südbahn	104,62	— —
Warschau-Wien	216.25	— —

Verantwortlich für den politischen u. allgemeinen Theil i. V., sowie für das Feuilleton: Karl Vollrath; f. d. Inseratentheil: Oscar Meltzer; beide in Breslau. Druck von Grass, Barth & Co. (W. Friedrich) in Breslau.